

Sehr geehrte Sponsor*Innen,

Die Grund- u. Oberschule (GOBS) plant ein eigenes Schul(sozial)mobil anzuschaffen. Wir möchten damit unser Angebotsspektrum für alle Schüler*Innen erweitern um außerschulische Lernräume und erlebnispädagogische Maßnahmen flexibel und ohne großen Aufwand umsetzen zu können.

Die GOBS bietet verschiedene AGs und WPKs an. Hier können Ausflüge mit einem Schulsozialmobil eine größere fachspezifische Lern- und Erfahrungswelt vor Ort bieten, wo die Schüler*Innen sich mit ihrem ganzen Sein der Erfahrung widmen können.

Außerdem sehen wir vor, Klassenfahrten mit dem Mobil zu unterstützen. Hier ist die regelmäßige Skifahrt unserer 7. Jahrgänge zu erwähnen. Es wird bei diesen Fahrten immer sehr viel an zusätzlichem Material benötigt welches nur schwer in die Reisebusse passt. Mit dem Schul(sozial)Mobil müssen auch z.B. keine Privatwagen mehr eingesetzt werden. Dies gilt dann für Arztfahrten während Klassenfahrten, wenn man z.B. für eine Zeckenentfernung abends ein Krankenhaus aufsuchen muss oder Rückführungen bei Skiunfällen.

Unsere Mensa hat seit dem Sommer 2022 ihr Konzept auf regionale u. saisonale Verpflegung ausgerichtet. Aus Leveste holen wir wöchentlich eine größere Menge an frischem Salat und Gemüse und nehmen Schüler*Innen mit, um ihnen die Anbauflächen zu zeigen und wie der Hofverkauf gestaltet ist. Hier werden in Zukunft weitere Partner i.d. Region gewonnen und den Schülern das nachhaltige Versorgungskonzept verdeutlicht.

Von unserer Golf-AG profitieren vor allem Schüler*Innen die Probleme beim Lernen oder in ihrer Konzentrationsfähigkeit haben bzw. die psycho-motorische Auffälligkeiten haben. Golf kann hier in diesem schulischen Kontext fördernde und kompensatorische Wirkungen haben. Da wir eine Kooperation mit dem Golf Park Steinhuder Meer haben, ist auch hier eine längere Fahrt notwendig, die mit einem Schul(sozial)mobil vor Ort unkomplizierter zu bewerkstelligen ist.

Zwischen verschiedenen Schulen gibt es jedes Schuljahr Wettbewerbe und Turniere, für die man ein Auto entsprechender Größe benötigt, um daran teilnehmen zu können. Teilweise kommt es vor, dass zu solchen Terminen Sozial-Mobile schon ausgebucht sind.

Wir wollen auch sportliche Talente unserer Schule fördern und diese bei „Jugend trainiert für Olympia“ begleiten. Da nicht jeder Trainingsort um die Ecke liegt und manche Sportarten auch ganz weit weg ihren Platz haben (z.B. Kanu-Sport, Kletter-Sport, Schwimm-Sport) ist hier ein geeignetes Mobil wichtig.

Auch wollen wir eine alte Tradition mit einer Schülermannschaft wiederaufleben lassen:

Drachenboot-Rennen mit einer Schülermannschaft

Hier haben wir einen Partnerverein, den HSC Hannover an der Maschseequelle, mit dem wir gute Erfahrungen mit der Lehrermannschaft (als Teambuildingsangebot) schon seit Jahren haben.

Für unser Sozialtraining in den Jahrgängen haben wir auch einen „Mobilen Niedrigseilgarten“ den wir temporär auf dem Gehrden Berg i.d. Nähe des Niedersächsischen Berggasthauses aufbauen. Hier ist der Transport der Materialien zum Ort und zur Schule zurück sehr wichtig, sowie der Schüler*Innentransport.

Die Schulsozialarbeit der GOBS hat einen zentralen Punkt im Schulleben. Für Schüler*Innen mit verschiedensten Problemen kann hier der Einsatz von privaten PKW oder verwaltungstechnische Aufwand bei wichtigen Anlässen vermieden werden, z.B. bei Hausbesuchen oder wenn Schüler*Innen aufgrund von familiären Problemen eine andere Obhut suchen.

Ferner ist auch eine Kooperation mit dem SV-Gehrden sowie der Jugendpflege Gehrden vorgesehen, dass auch diese sozialen Institutionen ihr Angebot mit diesem Mobil erweitern können. So können zu Sportevents oder auch Ferienfreizeiten mehr Kinder und Jugendliche mitgenommen werden, und eine teurere Busmiete (wo dann oft unnötige Freiplätze sind) von Anbietern kann ausbleiben. So profitieren auch finanziell schwache Familien sowie die Vereine von diesem Gesamtkonzept.

Wir bitten Sie daher uns zu unterstützen, dass wir in Zukunft unsere Konzepte weiterhin umsetzen und erweitern können. Wir gehen davon aus, dass wir in den nächsten Jahren noch viel kreative Ideen umsetzen wollen und müssen, da uns noch 8 Jahrgänge erwarten, die unter den Folgen der Corona-Krise und den Lockdowns zu leiden haben/hatten.

Danke, dass sie Teil unseres Unterstützerteams werden wollen!

Mit freundlichen Grüßen,



Carsten Hüge, Schulleiter GOBS